

Transformationsprogramm

# HARTMANN mit starken Fortschritten

---

2019 stellte HARTMANN seine Strategie sowie das daran ausgerichtete Transformationsprogramm vor. Die Ziele: Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und Sicherung einer führenden Marktposition in den drei Kernsegmenten Wundversorgung, Inkontinenzmanagement und Infektionsmanagement. Mit seiner Strategie adressiert HARTMANN die Chancen und Herausforderungen in den weltweiten Gesundheitsmärkten. Dazu zählen u. a. der demografische Wandel, die Digitalisierung, der Ausbau der ambulanten Pflege sowie ein wachsender Druck auf öffentliche Gesundheitsbudgets und erhöhte regulatorische Anforderungen.

Das Transformationsprogramm richtet sich an vier Hebeln aus: einer erhöhten Innovationsrate, der Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle, einer stärkeren Ausrichtung der Kerngeschäftsfelder auf attraktive Marktsegmente sowie der Verbesserung der Kostenposition. Entlang des Programms wurden vielfältige Projekte identifiziert, in die Umsetzung gebracht, teilweise bereits abgeschlossen, und durch ein umfassendes Projektmanagement eng verfolgt. HARTMANN erzielte auch 2021, trotz der vielfältigen Corona-Herausforderungen, in den wichtigen Projekten des Transformationsprogramms den geplanten Fortschritt.

Die Corona-Pandemie verstärkte in den vergangenen zwei Jahren nochmals massiv die bestehenden Marktentwicklungen. Die Ausrichtung auf die vier Hebel des Transformationsprogramms bestätigte sich in diesem Zusammenhang. Die umgesetzten Maßnahmen hatten bereits 2021 einen sehr positiven Einfluss auf das Konzernergebnis. Ein wichtiger Erfolg für das Unternehmen und seine Beschäftigten.





### Wundversorgung

## Modernste Wundanalyse nutzt künstliche Intelligenz

Die Anzahl chronischer Wunden nimmt weltweit rapide zu. Aufgrund des sich gleichzeitig verschärfenden Fachkräftemangels im Gesundheitswesen gibt es aber nicht genügend Wundexperten für die betroffenen Patienten. Als eines der führenden Unternehmen auf dem Gebiet der Wundversorgung, hat es sich HARTMANN zur Aufgabe gemacht, Ärzte und Pflegekräfte bei der Analyse von Wunden noch besser zu unterstützen. Das Ergebnis: Vintens®, ein innovatives, digitales Wundmanagementsystem. Es besteht aus einem Wundscanner und einer Wundbilddatenbank, die durch künstliche Intelligenz Wundanalysen erlaubt.

Das Ergebnis kann bei der Erstellung des Gesamtpflegeplans für den Patienten berücksichtigt werden. Ärzte und Pflegekräfte sparen so wertvolle Zeit, steigern die Versorgungsqualität und mindern die Kosten der Behandlung. Die Markteinführung ist 2022 in mehreren Ländern geplant, darunter auch in Deutschland.

### Desinfektion

## Wettbewerbsfähigkeit in Wachstumsmarkt gestärkt

HARTMANN gelang es im ersten Jahr der Pandemie, seine Lieferketten und Kapazitäten zu sichern und kurzfristig zu erweitern, um auf die sprunghaft gestiegene Nachfrage speziell im Desinfektionsbereich zu reagieren. Das Unternehmen nutzte die damalige Situation, um Effizienz, Flexibilität und Wettbewerbsfähigkeit im Sinne der Kunden langfristig zu verbessern. Zudem investierte HARTMANN am Standort Hamburg in Produktionsanlagen und Infrastruktur zur Herstellung von Desinfektionsprodukten. Alle Umbau- und Aufrüstarbeiten wurden Ende 2021 abgeschlossen. Die neue, hochmoderne Produktionslinie läuft derzeit erfolgreich an und wird noch im ersten Halbjahr 2022 vollständig in den Produktionsbetrieb aufgenommen. Damit hat HARTMANN die Weichen in einem umkämpften, aber wachsenden Markt gestellt.

### Inkontinenzmanagement

## Umfangreiche Investitionen für innovative Produkte

Im Segment Inkontinenzmanagement stehen die Modernisierung von Produktionsanlagen und Infrastruktur sowie innovative Produkte im Vordergrund: In Montornés, Spanien, startete eine neue Fertigungslinie für Einweghosen (Pants) der Marke LINDOR zur Stärkung des Geschäfts auf der iberischen Halbinsel. Für Herbrechtingen, Deutschland, kündigte HARTMANN ein Investitionsvolumen von rund 40 Mio. EUR an. Dies umfasst u. a. eine neue Fertigungslinie zur Steigerung der Produktionskapazität und die Umrüstung bereits bestehender Anlagen zur Fertigung neuer, innovativer Produkte. In Lièpvre, Frankreich, zeigen die Produktionsanlagen nach ihrer Modernisierung die gruppenweit besten Ergebnisse in punkto Produktivität und Abfallreduzierung. 2022 ist die Modernisierung der Werksinfrastruktur geplant.

### Desinfektion

## Flächendesinfektion im Kampf gegen Bakterien und Viren

Im Kampf gegen Bakterien und Viren gehört die korrekte Desinfektion von Oberflächen in medizinischen Einrichtungen zu den wichtigsten Hygienemaßnahmen. Mit Bacillo® 30 Sensitive hat HARTMANN im Januar 2022 eine neue Produktfamilie für diesen Bereich auf den Markt gebracht. Es ist das erste von der Europäischen Stiftung für Allergieforschung ausgezeichnete professionelle Allergiker- und Asthmatiker-freundliche Flächendesinfektionsmittel. Das Produkt führt zu 60 % weniger Rückständen, ist sehr gut haut- und materialverträglich und desinfiziert eine bis zu 30 m<sup>2</sup> größere Fläche als vergleichbare Produkte.





### Risikoprävention

## Neues steriles Komponentenset zur Reduzierung von Infektionen

Mit einem MediSet® für das Legen von peripheren Venenkathetern (PVK) bietet HARTMANN ab 2022 eine neue Anwendung zur Infektionsprävention an. 80 % aller Patienten benötigen im Laufe eines Krankenhausaufenthaltes einen PVK. Das entspricht ca. 150 Mio. Eingriffen dieser Art pro Jahr in Europa. Allerdings: Zirka 400.000 davon führen zu Infektionen. Mit geeigneten Maßnahmenpaketen, die auch die Nutzung steriler MediSets® beinhalten, können diese um bis zu 70 % reduziert werden.

MediSets® bestehen aus vorkonfektionierten, sterilen und kundenspezifischen Komponenten. Sie reduzieren Zeit und Fehler (um mehr als 30 %) je Eingriff am Patienten und verbessern die Einhaltung von Prozessen.

### Desinfektion/Risikoprävention

## Unsere Mission: vom Produkt- zum Lösungsanbieter

In Deutschland erkranken jährlich mehr als 600.000 Menschen an nosokomialen Infektionen – Infektionen aus Behandlungen und Eingriffen in medizinischen Einrichtungen. Eine verbesserte Prävention könnte die Anzahl deutlich verringern. Mit „Mission: Infection Prevention“ (M: IP®) unterstützt HARTMANN seine Klinikkunden dabei, Hygieneprozesse und Präventionsmaßnahmen zu optimieren und gleichzeitig Kosten, die durch Krankenhausinfektionen entstehen, zu reduzieren. Durch das neue Angebot ergänzt HARTMANN sein Produktangebot um Gesamtlösungsangebote.

### DIE LEISTUNG VON M: IP®



#### Digitale Tools

Moderne digitale Lösungen zur Identifizierung und Reduzierung von Risiken



#### Unterstützung vor Ort

Kundenbetreuung vor Ort durch unser erfahrenes Team, unterstützt durch die Expertise des HARTMANN Science Centers



#### Richtlinien

Evidenzbasierte und bewährte SOPs (Standard Operating Procedures) mit Richtlinien und Tipps für Best Practices



#### Schulungen

Trainingstools zur Unterstützung bei der Implementierung neuer Arbeitsweisen



#### Produktpakete

Breites Angebot an bewährten und wirksamen Produkten in den Bereichen Desinfektion, persönliche Schutzausrüstung und Wundversorgung zur Vermeidung nosokomialer Infektionen



### Wundversorgung

## Neuausrichtung der Produktionsstandorte schreitet voran

HARTMANN richtet seine Produktion für die Wundversorgung neu aus. Das Unternehmen investiert in Polen in einen Produktionsstandort mit moderner Infrastruktur und mehreren hocheffizienten Produktionsanlagen. Bereits 2022 sollen erste Produkte gefertigt werden. Diese Neuausrichtung wird die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens sichern und stärken. Ebenfalls Teil der Neuausrichtung ist die schrittweise Schließung des Produktionsstandorts für Wundversorgung in Heidenheim und die Verlagerung der HydroClean®-Produktion aus Neuhausen, Schweiz. Dabei ist es das Anliegen von HARTMANN, die schwierige Situation für die Mitarbeitenden soweit möglich abzumildern und viele neue Perspektiven zu eröffnen.

## HARTMANN Digital

## pflege.de – die führende Online-Pflegeberatung

Seit Januar 2021 ist das führende deutsche Online-Pflegeportal pflege.de Teil der HARTMANN GRUPPE. Die strategisch wichtige Akquisition erlaubt HARTMANN, den wachsenden Markt der ambulanten Pflege gezielt zu adressieren und seine digitalen Angebote zu erweitern. Die steigende Bedeutung von digitalen Informations- und Beratungsquellen adressiert pflege.de aktiv mit bedarfsgerechten Inhalten und digitalen Lösungen für ambulante Patienten und pflegende Angehörige. Das Portal bietet ihnen aktive Unterstützung und Orientierung. Auch das Geschäft mit Pflegehilfsmitteln, die einfach durch Patienten und pflegende Angehörige in einem praktischen Paket zusammengestellt werden können, hat sich positiv fortgesetzt.



HARTMANN Digital

hartmandirect.com  
fokussiert auf  
Endverbraucher

Mit **HARTMANN Direct**, einer modernen, digitalen Vertriebsplattform für Endverbraucher, hat das Unternehmen seine E-Commerce-Präsenz erweitert. Die Plattform spielt eine strategisch wichtige Rolle beim Ausbau des ambulanten Geschäfts, das zunehmend online stattfindet. HARTMANN Direct ermöglicht es den Kunden, jederzeit und überall bequem auf einen Großteil der HARTMANN Produkte zuzugreifen und sich schnell und gezielt mit dem Kundendienst auszutauschen. Die Vertriebsplattform wurde im Dezember 2021 erfolgreich in Frankreich eingeführt. Weitere Länder folgen 2022.

”

Durch den engen Austausch lernen wir die Endverbraucher unmittelbar kennen und können unsere Entscheidungen noch stärker an ihren Bedürfnissen und Wünschen ausrichten.“

Guido Aschieri, Leiter E-Business für Endverbraucher

”

Unser erstes Jahr mit pflege.de zeigt eine sehr positive Entwicklung und hat unsere Erwartungen mehr als übertroffen.“

Clemens Topp, Leiter Ambulant Deutschland und verantwortlich für pflege.de

### Wundversorgung

## Wachstumstreiber Silikon gehört die Zukunft

HARTMANN will im Bereich der modernen Wundversorgung eine europaweit führende Position einnehmen. Dabei setzt das Unternehmen auf Silikon als zukunftsweisende Technologie. Bereits heute basieren 30 bis 40 % aller Anwendungen der modernen Wundversorgung darauf. Seit 2019 hat HARTMANN gezielt Maßnahmen ergriffen, um dieses Potenzial zu nutzen:

**2019:** HARTMANN übernimmt einen der führenden und innovativsten europäischen Anbieter von Silikon-Technologien im Gesundheitswesen, Advanced Silicone Coating. Gemeinsam wird das Silikon-Portfolio seither stetig ausgebaut.

Das silikonbasierte Wundprodukt Zetuvit® Plus Silicone Border kommt auf den Markt. Es setzt neue Maßstäbe in der modernen Wundversorgung. 2021 folgt der Start in zehn weiteren Ländern, u. a. den USA.

**2020:** Am Standort Lièpvre, Frankreich entsteht eine Produktionslinie mit neuen Standards für silikonbeschichtete Wundauflagen. Damit erweitert sich das Produktportfolio.

**2022:** Cosmopor® Silicone, der erste sterile post-operative Wundverband mit Silikontechnologie, wird in HARTMANNs Kernmärkten eingeführt. Zielgruppen sind professionelle Anwender genauso wie Endverbraucher. In Apotheken wird es zudem im Set mit dem Fixiervlies Omnifix® Silicone und dem Wundpflaster Cosmos® Soft Silicone angeboten.

